

Heide-Ort und Wintersport

BISPINGEN. Ob nun klassische Heide-Romantik und die Weite der einzigartigen Landschaft genießen oder das breite Angebot an aufregenden Freizeitbeschäftigungen wie Winter- und Funsport oder Kartfahren erleben - in Bispingen ist beides möglich: So können Besucher die freie Natur auf zahlreichen Rundwanderwegen erkunden, deren verschiedene Touren durch das Naturschutzgebiet vorbei an besonders sehenswerten Punkten mit interessanter Geschichte führen. Info-Tafeln weisen auf die ausgeschilderten Routen hin. Wer die Ruhe der Landschaft auf sich wirken lassen will, findet zahlreiche Ausflugsziele in der Natur mit den weiten hügeligen Heideflächen, den ausgedehnten Wäldern, den Bachtälern mit Wiesen und Weiden. Gräber aus vergangenen Jahrtausenden zeugen von der frühen Besiedlung des Gebietes.

In Bispingen selbst die die „etwas nähere Vergangenheit“ zu finden: Die Alte Kirche „Ole Kerk“ - 1353 aus Feldsteinen erbaut - war der Ursprung für das Kirchspiel Bispingen und damit Grundstein der heutigen Gemeinde. Auch die ebenfalls sehenswerte St.-Antoniuskirche ist mehr als ein Jahrhundert alt.

Weiter auf Seite 11.



Nähere Informationen gibt es beim Team der Bispingen-Touristik, Bahnhofstraße 19, 29646 Bispingen, Telefon (05194) 9879690, Fax (05194) 9879697, E-Mail info@bispingen-touristik.de und Internet www.bispingen-touristik.de, sowie in der Zweigstelle in Behringen, Mühlenstraße 2, Telefon (05194) 830, Fax (05194) 9879697.

Modellbahn fährt an der Decke

BISPINGEN. „Das verrückte Haus“ in Bispingen stellt alles auf den Kopf: Hier besuchen die Gäste ein vollständig eingerichtetes Einfamilienhaus, das um 180 Grad gedreht wurde, und in dem sämtliche Einrichtungsgegenstände wie Stühle, Tische, WC, Lampen und Schränke kopfüber von der „Decke“ hängen. Der Besucher hat die Möglichkeit, sich dieses phantastische Erlebnis auf mehr als 120 Quadratmetern und zwei Etagen mit insgesamt zehn Räumen anzuschauen - ein riesiger Spaß für groß und

klein. Der zusätzliche Kick: Das Haus ist um gut sechs Grad längs- und quergeneigt - das ergibt eine ganz besondere Herausforderung für den Gleichgewichtssinn. Weitere Highlights sind die Zerrspiegel im Haus sowie eine Überwachungskamera, die das Bild des Besuchers über Kopf auf den Fernseher abbildet. Selbst das Gartenhäuschen im Außenbereich steht verkehrt herum. Wer es zudem schafft, mit dem „verrückten Fahrrad“ die abgesteckte Strecke zurückzulegen, ohne dabei die Füße auf dem Boden abzustützen, bekommt sein Eintrittsgeld für „Das verrückte Haus“ zurück.

Außerdem wartet dieses Jahr ein Ferienspecial: Am 29. Juli von 14 bis 17 Uhr besuchen „Die Eisprinzessinnen“ die Attraktion in Bispingen. In ihrem Gepäck haben die beiden natürlich jede Menge Kinderschminke und eine Kamera für ein Fotoshooting mit den kleinen Prinzessinnen und den Prinzen. Und wer in einem passenden Kostüm erscheint, bekommt ein Eis gratis.

Weitere Highlights sind die Trampolin-Anlage (März bis Oktober), „Animal-Riding“, ein exklusiv angefertigter „Über-Kopf-Spiegel“, ein kleines Café (ganzjährig) und ein Imbiß (März bis Oktober) sowie viele neue Details im Haus. Neu in diesem Jahr ist die auf dem Kopf fahrende

Modelleisenbahn: Eigens vom Team des „Verrückten Hauses“ entwickelt, ist sie die erste und einzige ihrer Art auf der Welt. Ebenfalls neu: Der riesige, überdimensional große Stuhl auf dem sich Besucher zurücklegen können und der natürlich auch als witziger Fotopoint dient. Geöffnet ist die Anlage ganzjährig (außer Heiligabend und Silvester) von März bis Oktober täglich von 10 bis 19 Uhr und von November bis Februar täglich von 11 bis 17 Uhr.



Am Samstag den 29.7.2017 von 14-17 Uhr besuchen uns Die Eisprinzessinnen! Lass Dich an diesem magischen Nachmittag verzaubern mit:

- Kinderschminken
- Erinnerungs-Selfies mit den Prinzessinnen!
- Gratis Eis für verkleidete Kinder!
- Hüpfburg uvm...



DAS VERRÜCKTE HAUS, Horstfeldweg 1, 29646 Bispingen/www.dasverruuecktehaus.de



„Das verrückte Haus“ steht auf dem Kopf. In diesem Jahr warten hier einige Neuerungen.